

Bericht für den Jahresbericht Schuljahr 2014/15

Nach einer letzten Sitzung unseres „alten“ Elternbeirats am 23.09.14 fand am 29.09.14 in Verbindung mit den Klassenelternversammlungen der fünften und sechsten Klassen die Wahl für das Gremium 2014/16 statt. Mangels Kandidaten und trotz zahlreicher Werbeversuche ist es uns nicht gelungen, alle zwölf Plätze zu besetzen. Wir arbeiten deshalb in dieser Wahlperiode mit elf Elternbeiratsmitgliedern und ohne so genannte Nachrücker, die wir bräuchten, wenn ein Rat z. B. abiturbedingt das DGK verlässt.

Unsere neuen Mitglieder heißen Dr. Beate Kohl, Beate Schels, Margit Wiedmann und Thomas Emmerle. Sie verstärken das Team des Vorjahres bestehend aus Jürgen Franke, Sezai Gök, Heike Hammer, Sabine Meseck-Lang, Fritz Mühlich (Kassenführung), Monika Rappl (stellvertretende Vorsitzende) und Annette Anzinger-Baur.

Das EB-Team tagte im vergangenen Schuljahr fünf Mal, vertrat mit Heike Hammer, Sabine Meseck-Lang und Annette Anzinger-Baur die Elternschaft bei drei Schulforumsitzungen und mit der Vorsitzenden bei der Jahresversammlung des Vereins der Freunde des DKG im Dezember. Außerdem trafen wir uns zur überregionalen Elternarbeit mit Elternbeiräten aus ganz Bayern bei der Landesausschusssitzung der Landeselternvereinigung (LEV) am 07.02.15 am Luise-Schröder-Gymnasium in München, sowie am 11.07.15 am Frankenwald-Gymnasium in Kronach.

Die ARGE Landshut der LEV, zu der wir gehören, tagte am 04.02.15 in Rohr. Am 14.03.15 fand unser sogenannter Regiotreff - eine Zusammenkunft von Elternbeiräten der Gymnasien Rohr, Mainburg, Wolnzach, Pfaffenhofen und Kelheim - mit Schulführung durch den Schulleiter und viel Zeit zum Austausch am Schyren-Gymnasium in Pfaffenhofen statt.

Das ganze Jahr über fanden zahlreiche Gespräche mit Lehrern, Eltern und der Schulleitung zu vielen Themen des Schulalltags und der Schulentwicklung statt, in denen wir den Blickwinkel der Elternschaft einbrachten.

Den Einladungen unserer Schule zur Einweihung des neuen Meditationsraums, zum Vorlesewettbewerb und dem Schulbussicherheitstraining sind wir gerne nachgekommen.

Neben unseren Catering-Aktionen am Weihnachtskonzert, an zwei Theateraufführungen, beim Elternvortrag und am Schnuppernachmittag für die zukünftigen Fünftklässler und unserer Präsenz bei den Elternsprechnachmittagen organisierten wir im März einen Elternvortrag mit dem Leiter der staatlichen Schulberatungsstelle Landshut Herrn OStDir. Bruno Lux zum Thema Cybermobbing, der die zahlreich anwesenden Eltern und Lehrer nachhaltig beeindruckte.

Noch am selben Abend konnte Herr Lux als Referent im Rahmen der Medienerziehung für Schulstunden mit einem Teil der 6. und 9. Klassen im Mai, die durch den Elternbeirat finanziert wurde, gewonnen werden.

Zum Sommerfest am Schuljahresende hat der Elternbeirat wieder ins Elterncafe eingeladen. Vielen Dank allen Helfern, die uns mit Kuchen Spenden und tatkräftiger Hilfe unterstützt haben.

Zum zweiten Mal fand dabei auch der Bücherbasar für Lernmaterial in jedweder Form statt.

Die erarbeiteten Erlöse aus den Cateringanlässen verwendeten wir wie jedes Jahr zur finanziellen Unterstützung einzelner Familien für Skilager, Austausch und Abifahrt. Zur Rettung der von einem P-Seminar vorbereiteten Abifahrt nach London spendeten wir 800 Euro.

Ein besonderes Thema waren heuer die Abschiede am DKG. Wir beteiligten uns mit Grußworten und Geschenken an den Abschiedsveranstaltungen für Herrn Raimund Fries nach 38,5 Jahren, davon viele Jahre als stellvertretender Schulleiter und Frau Roswitha Schicklgruber nach 44 Jahren als gute Seele des Sekretariats.

Im Namen der Elternschaft des DKGs möchten wir den Beiden nochmals unsere Anerkennung und ein herzliches großes Dankeschön für Ihre freundliche Zuwendung, ihre Mühe und Sorge um unsere Kinder aussprechen. Wir wünschen Ihnen, dass sich Ihre Hoffnungen auf eine glückliche, gesunde und umtriebige Lebensphase als Pensionisten erfüllen, in der alle darauf verschobenen Wünsche und Pläne umgesetzt werden können.

Und wie jedes Jahr ist es uns eine Ehre, auch bei der Verabschiedung unserer Abiturienten beteiligt zu sein und herausragende Seminararbeiten mit Büchergutscheinen zu bedenken.

Wir freuen uns sehr über den neuen Caterer für die Mittagsverpflegung. Zusammen mit dem wunderbaren Speisenangebot durch den Hausmeisterkiosk und der Möblierung der Aula soll so das Wohlfühlen für Schüler und Lehrer während der langen Schultage immer leichter werden.

Ausdrücklich Danke sagen möchte ich allen, die durch Wort und Tat im Großen wie im Kleinen zu einem guten Schulklima und wertschätzenden Miteinander beigetragen haben! Es ist oft nicht leicht, den vielen unterschiedlichen teils gegenteiligen Interessen einer so großen Gemeinschaft von Schülern, Lehrern und Eltern gerecht zu werden. Umso schöner, wenn sich die Einzelnen wohlwollend begegnen, die Hintergründe in den Blick nehmen, sich über Sachzusammenhänge informieren und statt zu verurteilen Verstehen versuchen.

Herzlichen Dank an Herrn Dr. Schmid, der immer wieder von sich aus das Gespräch mit uns gesucht hat, den Direktoriatsmitarbeitern Herrn H. Brückl und Herrn Hendlmeier, der gesamten Lehrerschaft, Frau Reisinger, Frau Lentner und Herrn Triebswetter im Sekretariat, Helmut und Anne Wild samt Hausmeister- und Kioskteam, sowie allen Eltern und Elternbeiräten.

Für den Elternbeirat
Annette Anzinger-Baur
Vorsitzende